



Informationsblatt der Gemeinde Heede



Heede, Dezember 2012

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Besucher und Gäste von Heede.**

Mit der 16. Ausgabe unserer Bürgerinfo hält die Gemeinde Heede wieder zahlreiche Informationen für Sie bereit. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2013.

Mit freundlichen Grüßen
Antonius Pohlmann
Bürgermeister
Gemeinde Heede

Otto Flint
Stellv. Bgm.



Fertigstellung / Zweiter Bauabschnitt / Hauptstraße

Im zweiten Bauabschnitt wurden die letzten Maßnahmen im Pflanzbereich vollzogen.

Damit ist nun mehr auch dieser Bauabschnitt kurz vor der Fertigstellung.

Die sehr positiven und erfreulichen Zusprüche und Rückmeldungen aus der Heeder Bevölkerung, sowie auch zahlreicher auswärtiger Besucher und Gäste zeigen, dass eine sehr gelungene Gesamtmaßnahme umgesetzt und erreicht werden konnte. Vollendet wird der Abschnitt im Bereich des errichteten Podestbauwerkes durch die Errichtung von 5 Sandsteinsäulen. Diese symbolisieren die Grundpfeiler der Gemeindestruktur und sollen folgende Darstellungen erhalten.

Die Mitte der Säulen trägt zukünftig die Büste unseres Heimatforschers Hermann Abels.

Es folgt die Reliefabbildung des Wappens der Gemeinde Heede und der Kirchengemeinde.

Die letzten zwei Säulen stehen dann noch für die Landwirtschaft sowie für den Handel, das Handwerk und das Gewerbe. Mit der Herrichtung, Aufarbeitung und Beleuchtung der vorhandenen Mariengrotte, wurde eine Oase der Ruhe und Anlaufstelle des Gebetes wieder ganz neu aufgewertet.

Die Zeit der negativen verkehrlichen Beeinflussung während der Baustelle ist vorbei. Allen Anwohnerinnen und Anwohnern die in besonderer Weise entsprechende Belastungen hinnehmen mussten, bitten wir um nochmaliges Verständnis und danken für die gute Zusammenarbeit.

Studenten aus Lingen erstellen Marketingkonzept für den GreenEnergyPark

Zur Erstellung eines Marketingkonzeptes für den GreenEnergyPark sind die Gemeinden Heede und Dersum zusammen mit der Samtgemeinde eine Kooperation mit dem Campus Lingen der Hochschule Osnabrück eingegangen. Zwei Studentengruppen werden im Rahmen eines Praxisprojektes ein Konzept erstellen wie sich der GreenEnergyPark noch besser vermarkten lässt. Die mit Spannung erwarteten Ergebnisse werden Mitte Januar 2013 präsentiert. Derweil halten die Firmen Mithras, HERO-Solar und Kanne Energies an ihren Investitionsplanungen fest. Die Investitionen auf den bereits verkauften Flächen verzögern sich allerdings ein wenig gegenüber den ursprünglichen Planungen, da der Photovoltaik- und Solarthermiemarkt aufgrund der Finanzkrise in Südeuropa sowie der Einschnitte in die Förderung in Deutschland etwas an Dynamik verloren hat. Die Gemeinden stehen aber auch in Kontakt mit mehreren interessierten Unternehmen.

Der GreenEnergyPark ist und bleibt einer der interessantesten Industrieansiedlungsstandorte an der A31.

Stiftung einer Ruhebänk

Unser Heimatfreund Heinz Plogmann aus dem kleinen Feld hat der ganzen Gemeinde eine Ruhebänk aus Holz gestiftet, diese selbst hergestellt und im Bereich der Mariengrotte aufgestellt.

Herzlichen Dank für diesen ganz persönlichen Einsatz und die tolle und vorbildliche Unterstützung.

Einladung / Vorankündigung Weihnachtsmarkt

Im vergangenen Jahr fand der Heeder Weihnachtsmarkt erstmals auf dem Schützenplatz statt. Viele Weihnachtsmarktbesucher waren vom neuen Standort und der besonderen weihnachtlichen Atmosphäre begeistert. So wird auch in diesem Jahr der Weihnachtsmarkt unter Beteiligung aller Heeder Vereine und Gruppen auf dem Schützenplatz stattfinden. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Der Weihnachtsbaum auf dem Schützenplatz wird gestiftet von Familie Grotegeers (Schuckenbrock) und der Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz wird von Familie Kuper (Hauptstraße). Dafür ein recht herzliches Dankeschön!

Das neu errichtete Landarbeiterhaus „Kappen“ öffnet an diesem Tag für eine Besichtigung der landwirtschaftlichen Geräte und Maschinen seine Türen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, am 2. Adventssonntag, 9. Dezember 2012, den Weihnachtsmarkt zu besuchen.

Baugebiet „Westlich Dörpener Str.“

Im aktuellen Baugebietsbereich „Westlich Dörpener Straße“ sind von insgesamt 20 Bauplätzen nunmehr 17 verkauft. Für das Frühjahr 2013 ist eine dritte Erweiterung um 9 Bauplätze vorgesehen. Die Umsetzungsplanungen und die planungstechnischen Vorbereitungen für diese Maßnahme sind bereits in Auftrag gegeben. Beim Kauf eines Grundstücks erhält jede Familie mit minderjährigen Kindern einen Kinderbonus von 500,00 € pro Kind.

Das Foto zeigt den aktuellen Baufortschritt in der „Tulpenstraße“.



Hinweis an alle Eltern!

Unterrichtsausfall – Landkreis Emsland

Grundlegende Informationen und Hintergründe zu eventuellen witterungsbedingten Unterrichtsausfällen im Kreisgebiet.

- > per kostenloser Kurzmitteilung im SMS-Service
- > durch die kostenfreie Emsland Edition der Schulfrei?-App

Nähere Information auf der Internetseite des Landkreis Emsland unter

www. emsland.de Themenblock: Unterrichtsausfall

Familienanfrage

Um den im Ausland tätigen Soldatinnen und Soldaten eine weihnachtliche Freude aus der Heimat übermitteln zu können, bitten wir um die freundliche Benachrichtigung der betroffenen Familien aus Heede. (Meldungen bitte an Bgm. A. Pohlmann unter: 04963 2325)

Landankauf durch die Gemeinde Heede

Die Gemeinde Heede benötigt immer wieder neue, entsprechende Ackerflächen zur Realisierung von Baugebieten, Einrichtungen von Gewerbegebieten oder einfach für die Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzflächen. Bürgermeister Antonius Pohlmann steht Interessierten gerne als vertraulicher und ganz persönlicher

Ansprechpartner zur Verfügung.

Erschließung „Gewerbegebiet Nord I“

Da der Gemeinde Heede bislang keine gewerblichen Bauflächen für das



sogenannte „Kleingewerbe“ zur Verfügung standen, hat die Gemeinde nunmehr den **Bebauungsplan Nr. 39 „Gewerbegebiet Nord I“** beschlossen und die Rechtsverbindlichkeit dieses Planes erlangt. Ein Teilbereich des neuen Bebauungsplangebietes ist bereits vermessen und erschlossen, so dass bereits verschiedene Grundstücke direkt zum Verkauf zur Verfügung stehen. Die Erschließung und Vermessung weiterer Grundstücke kann bei Bedarf kurzfristig veranlasst werden, wobei für diese Grundstücke noch ein gewisser Spielraum hinsichtlich der Größen besteht. Mit dem neuen Gewerbegebiet wird vor allem kleinen und mittelgroßen Gewerbebetrieben die Möglichkeit zur Ansiedlung gegeben. Die überschaubaren Grundstücksgrößen und die unmittelbare Nähe zum Ortszentrum von Heede sind weitere positive Aspekte. Der Kaufpreis in diesem neuen Gewerbegebiet beträgt **6,00 €/qm für das Grundstück** und **2,50 €/qm für die Erschließungskosten**. Der Kanalbaubeitrag wird entsprechend der Satzung der Samtgemeinde Dörpen abgerechnet. Sollte eine Betriebsleiterwohnung auf dem Grundstück errichtet werden, ist für 850 qm ein erhöhter Kaufpreis von 22,00 €/qm zu zahlen.

„Erweiterung Kleines Feld“

Die beschlossenen Erschließungsmaßnahmen zur Erweiterung des „Kleinen Feldes“ laufen aktuell im gesteckten Zeitplan. Die notwendige Straßentrasse ist angelegt, die entsprechenden Versorgungseinrichtungen sind installiert und die geplante Straßendecke eingebracht. Nunmehr steht auch dieses schöne Baugebiet entsprechenden Bauwilligen zur Verfügung. Bezüglich der Namensgebung für die Straßen in diesem Erweiterungsgebiet, erfolgte der Vorschlag für die Bezeichnung der neu herzustellenden Straße den Namen „Lessingstraße“ zu verwenden. Dem zukünftigen Plangebiet mit Ausrichtung zum Ortskern wird in der Namensgebung somit der Überbegriff der „Dichter und Künstler“ zugeordnet. Die ersten Grundstücke sind bereits verkauft. Momentan sind rege Abholzungsarbeiten und Planierungsarbeiten zu beobachten.



Räum- und Streupflicht bei Schnee und Eis auf Geh- und Radwegen

Derzeit führen wieder Glatteis und Schnee zu Gefährdungen auf nicht geräumten Geh- und Radwegen sowie Straßen. Die Gemeindeverwaltung appelliert deshalb an alle Hausbesitzer und Mieter, ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen. Die Räum- und Streupflicht umfasst angrenzende Gehwege, Radwege und sonstige entsprechende Flächen, die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmet sind. Die Gehwege sollten in der Regel mindestens auf einen Meter Breite geräumt werden. Soweit auf keiner Straßenseite Gehwege vorhanden sind, gilt die Räum- und Streupflicht für einen entsprechenden Streifen am Fahrbahnrand mit einer Breite von einem Meter. Wichtig ist auch eine Abstimmung mit den Nachbarn, um eine sinnvolle Durchgängigkeit der geräumten Flächen zu erreichen. Der Umwelt zuliebe sollte auf Auftausalze weitestgehend verzichtet werden, es sei denn, Sand oder andere abstumpfende Mittel reichen nicht aus, um die Glätte zu beseitigen. Geh- und Radwege sowie die sonstigen Flächen müssen bis 7.30 Uhr geräumt und bestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- und Eisglätte auftritt, ist nach Bedarf wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 19.30 Uhr.



5. Heeder Adventskalender mit Preisen im Wert von über 2000,-€

Die Gemeinde Heede hat mit dem Verein für Handwerk und Gewerbe Heede/Ems e. V. unter großzügiger Beteiligung der Heeder Geschäftswelt den 5. Adventskalender herausgegeben. Dieser mittlerweile sehr beliebte Kalender kann in den Heeder Geschäften sowie bei der bei der Tankstelle von Hebel und der Emsländischen Volksbank in Heede für 3,-€ erworben werden.

Veranstaltungskalender der Heeder Gemeinde, Vereine und Kirchengemeinden.

Für das kommende Jahr soll wieder ein Veranstaltungskalender erstellt werden. Möglichst alle wichtigen Veranstaltungen in unserer Gemeinde sollen hier erfasst werden. Damit der Veranstaltungskalender pünktlich erstellt werden kann, bitten wir um entsprechende Mitteilungen an: Johann Dähling, Tel.: 8192, E.-mail: johann.daehling@web.de bis zum 22. Dezember 2012.

Seniorenfahrt nach Elisabethfehn

Die diesjährige Seniorenfahrt am 12.09.12 mit etwa 80 Teilnehmern führte uns zum Moor- und Fehnmuseum nach Elisabethfehn. Das Museum ist in einem alten 1896 erbauten Kanalwärterhäuschen und in einem typischen Fehnhaus aus dem Jahr 1993 errichtet worden. Unseren Senioren wurden unter anderem die Themen „Entstehung der Moore“, „Moortypen“ und Kultivierung anhand von Bildern, Exponaten, Modellen und Beschreibungen von fachkundigen Personen ausführlich erläutert. Viele unserer Senioren fühlten sich in ihre Kindheit und Jugend zurückversetzt.

Bei Kaffee und Kuchen gab es deshalb genügend Gesprächsstoff über Kindheitserlebnisse und ähnliches. Den Abschluss des Ausflugstages bildete wie in jedem Jahr ein gemeinsames Abendessen im Landgasthaus Kanne-Hunfeld. Insgesamt war es wieder eine gelungene Fahrt.



Helferfest - Kappen-Haus

Was die Gemeinde verspricht - hält sie! Am 22. November 2012 fand das Helferfest für alle die zum Wiederaufbau des Kappenhauses beigetragen haben, statt. Eingeladen waren auch Herr Rohjans vom LGLN aus Meppen und Frau Angelika Oelsner von der Samtgemeinde Dörpen unsere Ansprechpartnerin für die Dorferneuerung. Inzwischen kann jeder sehen, was die vielen fleißigen Helfer geleistet haben. Im Inneren des Gebäudes haben viele alte Geräte, die in „Kohls Haus“ zwischengelagert waren, einen neuen Platz gefunden. So ist gewährleistet, dass sich auch spätere Generationen über die frühere Lebensweise der Heeder Bürger informieren können. Eine besondere Attraktion beim Kappen- Haus ist der Eulenkasten.



Inneren des Gebäudes haben viele alte Geräte, die in „Kohls Haus“ zwischengelagert waren, einen neuen Platz gefunden. So ist gewährleistet, dass sich auch spätere Generationen über die frühere Lebensweise der Heeder Bürger informieren können. Eine besondere Attraktion beim Kappen- Haus ist der Eulenkasten.

Kirmesnachlese 2012

Bei herrlichem „Sommerwetter“ feierten wir unsere diesjährige „Müggenkärmse“. Am Samstag um 15.00 Uhr eröffneten Bürgermeister A. Pohlmann und der Festwirt H. Kanne-Hunfeld mit dem obligatorischen Fassanstich und Freibier die Kirmestage 2012. Die Gemeinde hatte zum Seniorennachmittag geladen - 110 Senioren kamen. Bei Kaffee und Kuchen und musikalischer Begleitung durch den Heeder Musikverein verlebten die Senioren einen erlebnisreichen Nachmittag. Auch unsere Theatergruppe führte wieder einen lustigen Sketch vor. Mit einem Präsent und dem neuen Adventskalender wurden die beiden ältesten Senioren Frau M. Neuenstein (Foto rechts mit Blumenstrauß) und Herr G. Bahns (Foto rechts mit Geschenk) geehrt. Die Kinder konnten ihre Karussellgutscheine einlösen. Am Abend war wieder Tanz im Festzelt. Zum guten Gelingen der Heeder Markt- und Kirmestage trug auch der HHG bei. Die Gruppe Bau- und Technik hatte eine Ausstellung zum Thema Haussanierung und Energiekosteneinsparung aufgebaut. Bei herrlichem Wetter fand am Montagmorgen der Viehauftrieb durch die Viehhändler Högemann und Völker statt. Wie in jedem Jahr führte der HHG eine große Verlosung durch. Die Lose zog unser Ehrenbürger Pastor H. Brinkmann. In diesem Jahr bekam das Festzelt einen neuen Standort. Um die Nähe zum Viehmarkt herzustellen wurde es wie beim Feuerwehrfest parallel zur Hauptstraße mitten auf dem Marktplatz aufgestellt. Unser Dank gilt den Schaustellern, unserem Marktmeister Gerd Mauer, dem HHG, der Bäckerei Flint, die in diesem Jahr für Kaffee und Kuchen sorgte, aber auch den vielen Besuchern, ohne die so ein Fest nicht gelingen kann.

